

- Schulze'sche Buchh. in Celle.
13206. † Armbrust, G. L., der Auswähler beim Ein- u. Verkauf. 3. Aufl. 8. * 60 A
13207. † — Verwandlung v. Hektar, Ar u. Quadrat-Meter in hannoversche Morgen u. Quadrat-Ruthen. 8. * 50 A
- Schweizerbart'sche Verlagsb. in Stuttgart.
13208. Nädelin, methodische Anleitung zum Schön- u. Schnell-schreiben. 5. Aufl. qu. 8. * 4 M
13209. — 30 Vorlegeblätter zum Schönschreiben. 4. Aufl. qu. 8. * 1 M
13210. — 164 kalligraphische Vorlegeblätter f. Volksschulen. 5. Aufl. qu. 4. * 3 M
13211. — 24 achtzeilige deutsche Vorschriften f. Volksschulen. 2. Aufl. qu. 8. * 1 M 60 A
- Schwetschke's Verlag in Halle.
13212. Schwetschke, G., Bismarckias, Barziniäs u. andere Zeitgedichte deutsch u. lateinisch 1866—1875. 8. * 1 M 50 A
13213. Ue, O., die Chemie der Küche. 3. Aufl. 8. * 2 M 40 A
- Seemann in Leipzig.
13214. Woltmann, A., Geschichte der deutschen Kunst im Elsass. gr. 8. * 10 M; geb. * 12 M 50 A
- Seidel & Sohn in Wien.
13215. Knapik, F., methodisches Handbuch f. das elementare Zeichnen an allgemeinen Volksschulen. 2. Aufl. 3. Abth. gr. 8. * 3 M
13216. — dasselbe. 2. Aufl. 4. Abth. 1. Lfg. gr. 8. * 1 M 30 A
- Stiller'sche Hofbuchh. in Koftock.
13217. Rahl, Ch., die Civil-Ehe. gr. 8. 10 A
- Leubner in Leipzig.
13218. Andersen, H. C., Choix de contes pour la jeunesse. Trad. par Ch. Brandon. 3. Ed. 8. Cart. 3. M 75 A
13219. — ausgewählte Märchen f. die Jugend. 15. Aufl. 8. Cart. 3 M
13220. Rüstig, Sigismund, der Bremer Steuermann. Ein neuer Robinson nach Marryat. 14. Aufl. 8. Cart. 2 M 40 A
- Ulmer in Stuttgart.
13221. Ruff, A. v., die Racen d. Rindes, deren Entwickelg., Verbreitg. u. Nutzgn. 1. Lfg. qu. 4. Cart. * 7 M
- Verlag d. Tractathauses in Bremen.
13222. Jugend-Kalender, christlicher, f. d. Schaltj. 1876. 16. ** 20 A
- Gebr. Wiemann in Barmen.
13223. Jacoby, G., Jesus Christus u. die irdischen Güter. Vortrag. gr. 8. * 1 M
- Didot Frères, Fils & Co. in Paris.
Barthélemy, E. de, une nièce de Mazarin. La princesse de Conti d'après sa correspondance inédite. gr. 8. * 6 M
Fournel, V., les contemporains de Molière. Recueil de comédies, rares ou peu connues, jouées de 1650 à 1680, av. l'histoire de chaque théâtre. Tome III. Théâtre du Marais. gr. 8. * 6 M

Anzeigeblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Vörsehbereins werden die dreizehnlige Petitzeile oder deren Raum mit 7 Pf., alle übrigen mit 15 Pf. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen,
Veränderungen u. s. w.

Bistritz (Siebenbürgen), November 1875.

[42378.] P. P.

Hiermit erlaube ich mir die ergebene Mittheilung zu machen, daß ich die seit nahezu 4 Jahren am hiesigen Plage unter der Firma Schell & Co. bestehende Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung nebst Leihbibliothek mit sämtlichen Activen und Passiven käuflich an mich gebracht und unter der Firma

M. Haupt's Buchhandlung

fortführen werde.

Der erfreuliche Aufschwung, welchen das Geschäft im Laufe der letzten Jahre genommen, veranlaßt mich, auch mit dem verehrl. außer-österreichischen Buchhandel in directen Verkehr zu treten und war Herr Ernst Heitmann in Leipzig so freundlich, meine Commissionen zu übernehmen; für Wien besorgt dieselben nach wie vor Herr Moriz Perles, welcher auch gern bereit ist, über meine Vermögensverhältnisse Auskunft zu ertheilen.

Die Leitung des Geschäftes habe ich Herrn A. Brucker, dem bisherigen Geschäftsführer, übergeben und zu diesem Zwecke Procura ertheilt.

Schließlich richte ich die Bitte an die Herren Verleger, mir ihre sämtlichen Circulare, Prospekte u., sowie den neuesten Verlagskatalog zu übermachen und zeichne, mein Unternehmen Ihrem Wohlwollen bestens empfehlend,
Hochachtungsvoll
Dr. med. G. M. Haupt.

[42379.] Nachdem es mir behufs schnellerer Vermittelung meiner buchhändl. Verschreibungen, sowie bezügl. meiner eigenen Offerten nothwendig erschienen, mit dem Gesamtbuchhandel in directe Verbindung zu treten, habe ich Herrn G. A. Schmidt in Leipzig meine Commissionen übergeben und wird derselbe jederzeit im Stande sein, meine Baar-Verschreibungen einzulösen.

Prospecte, Kataloge und insbesondere Proben neuester Erscheinungen auf dem Gebiete des Farbendruckes erbitte ich mir unverlangt gleichzeitig mit anderen hiesigen Firmen.

Achtungsvoll

Dresden, October 1875.

Paul Beyer,
Kunsthandlung.

Verkaufsanträge.

[42380.] Eine im besten Aufblühen sich befindende neu eingerichtete Buchhandlung mit ganz neu ausgewählter Leihbibliothek, Journallesezirkel, Papiergeschäft (elegante Einrichtung und großes Local) in einer größeren Stadt Schlesiens ist plötzlich eingetretener Verhältnisse halber für den geringen Preis von 2000 Thlr. baar sofort oder bis Neujahr zu verkaufen. Eine vollständig eingerichtete Buchbinderei ist mit in dem Kaufpreis inbegriffen.

Gef. Offerten sub Z. A. 2900. sind an die Exped. d. Bl. zu richten.

[42381.] Eine gute Leihbibliothek von über 3000 Bänden, bis zur Neuzeit fortgeführt und dauerhaft gebunden, soll Umzugs halber für den billigen aber festen Preis von 350 Thlr. abgegeben werden. Näheres und Katalog bei G. Papenbrock in Neu-Ruppin.

[42382.] Geschäft zu verkaufen. Umsatz 27 Mille M jährlich. Spezen nur 1500 M. Journale pränum., sowie Rechnungen vierteljährlich eincaffirt. 7500 M. nur gangb. Lager u. Leihbibliothek. Vorzügliche Kundenschaft. Wenig Rabatt. Preis 14 Mille M 1/3 Anzahlung. Käufer kann 2 Monate sich einarbeiten. Off. unt. G. m. U. durch die Exped. d. Bl.

Kaufgesuche.

[42383.] Ein mittleres Sortimentsgeschäft Norddeutschlands wird von einem zahlungsfähigen Buchhändler, dem gute Empfehlungen zur Seite stehen, zu kaufen ge-

sucht. Gef. Offerten werden unter S. G. durch Herrn K. F. Köhler in Leipzig erbeten.

Fertige Bücher u. s. w.

[42384.] Soeben erschien und wurde nach den eingegangenen Bestellungen versandt:

Landwirthschaftlicher
Kalender

für den

kleineren deutschen Landwirth
auf das Jahr 1876.

Zehnter Jahrgang.

Herausgegeben von

A. Graf zur Lippe-Weissenfeld.

4. Mit Tabellen und Formularen zur Buchführung.

50 A ord., 40 A netto baar.

Was der Mentzel'sche Kalender für den grösseren Grundbesitzer, ist der Lippe'sche Kalender für den kleineren Landwirth bis herab zum einfachsten Bauer. Der Kalender ist durchaus allgemeinverständlich, enthält ausser dem landwirthschaftlichen Theil alle sonstigen Angaben von Familien-Kalendern und dient daher dem betreffenden ganzen Hausstand. Wir expediren den Lippe'schen Kalender ausschliesslich gegen baar, liefern aber 13/12 und 55/50 Exemplare. Handlungen, welche überhaupt Absatz von kleinen Kalendern haben, bitten wir, sich durch Baar-Bestellung einer Probe-Partie von der Absatzfähigkeit dieses Kalenders zu überzeugen.

Berlin S. W., Zimmer-Str. 71,

10. November 1875.

Wiegandt, Hempel & Parey,
Verlagsbuchhandlung für Landwirthschaft,
Gartenbau und Forstwesen.